

**FUSSBALL**

**Kreisliga Minden A**

TuS Windheim - FC Bad Oeynhausen II	0:3
1. FC Bad Oeynhausen II	26 60:32 54
2. TuS Lohe	25 63:40 52
3. SV Böllhorst/Häverstadt	25 52:25 49
4. RW Rehme	25 63:30 48
5. TuS Bad Oeynhausen	26 63:39 47
6. SuS Wulferdingsen	25 57:32 45
7. TuS Windheim	26 49:38 36
8. FT Dützen II	26 42:52 36
9. Makedonikos Minden	26 46:64 30
10. VfB Gorspen-Vahlsen	26 37:49 29
11. SV Frille/Wietersheim	26 46:68 29
12. SV Kutelnh./Totdenhausen II	25 38:46 28
13. TuS Volmerdingsen	26 35:49 28
14. FSC Eisbergen	25 17:44 22
15. SC Hille	26 34:65 22
16. FC BW Holtrup	26 31:60 20

**Kreisliga Minden B Süd**

SV Hausberge II - TuS Vict. Dehme	0:1
TuS Kleinenbremen - TuS Lohe II	5:5
SuS Wulferdingsen II - FSC Eisbergen II	3:0
TuS Holzhausen/Porta II - TuS Porta	0:1
1. SV Eidingh.-Werste	24 88:17 63
2. TuS Porta	24 79:24 59
3. TuS Vict. Dehme	25 74:30 53
4. Haddenhauser SV	24 48:32 45
5. TuS Kleinenbremen	24 67:43 43
6. SV Hausberge II	24 58:38 38
7. FSC Eisbergen II	24 48:45 35
8. FT Dützen III	25 47:60 32
9. FC Oeynhausen III	24 52:57 27
10. SuS DE Costedt	24 49:66 26
11. TuS Holzhausen/Porta II	24 32:47 24
12. TuS Lohe II	25 56:91 24
13. SC BW Lerbeck	24 46:80 23
14. SuS Wulferdingsen II	24 37:65 20
15. Oberl./Babbenhausen	25 35:121 6

**HEUTE**

**Fußball**

**Landesliga:** Union Minden - Preußen Espelkamp, TuS Tengern - FC Bad Oeynhausen (beide 19.00).  
**Kreisliga C1:** Kleinenbremen II - FC Holtrup II, TuS Bad Oeynhausen II - Haddenhauser SV II, FSC Eisbergen III - DE Costedt II, Türk. SV Minden II - Weser Leteln II (alle 13.15), SC Hille II - TuS Volmerdingsen II, RW Rehme II - SV Hausberge II (beide 19.30).

**Schulsport**

**Berlin:** Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ mit Handball.

# Tag der offenen Tore in Kleinenbremen

Könemann-Schützlinge trennen sich 5:5 von Lohe II / Windheim kassiert 0:3-Heimschlappe gegen FCO-Zweitvertretung

**Minden (maw).** In den gestrigen Nachholspielen der Fußball-Kreisliga B Süd gab es in Kleinenbremen ein wahres Torfestival. Der heimische TuS trennte sich von Lohe II 5:5-Unentschieden.

In der Kreisliga A gewann die Reserve des FC Bad Oeynhausen 3:0 in Windheim und übernahm damit vorerst die Tabellenspitze.

**Kreisliga A**

**TuS Windheim - FC Bad Oeynhausen II 0:3.** 0:1 Emrah Bingöl (41.), 0:2 Dejan Bosic (48.), 0:3 Sakhi Kazemi (75.). - „Wir haben zu einem unglücklichen Zeitpunkt das 0:1 kassiert. Wer weiß wie das Spiel ausgegangen wäre, wenn wir mit einem 0:0 in die Pause gehen“, analysierte Windheims Spielertrainer Thomas Ehlert und fügte hinzu: „Nach dem 0:2 hatten wir durch Samir Ferchichi einen Pfostenschuss, und waren kurz am Drücker, doch spätestens mit der gelbroten Karte für Nils Bensch in der 60. Minute war das Spiel entschieden, das der FCO verdient gewonnen hat. Der Gegner war heute läuferisch einfach stärker.“



Auch Windheims Stürmer Dennis Gonschewski (links) konnte die 0:3-Heimleite gegen den FC Bad Oeynhausen II (rechts mit Carsten Wiemann) nicht verhindern. Foto: Marcel Wähler

**Kreisliga B Süd**

**TuS Holzhausen/Porta II - TuS Porta Westfalica 0:1.** 0:1

Michael Gawronski (13.). - „Es war von beiden Seiten ein gutes B-Liga-Spiel. Es hätte, aufgrund der vielen Chancen,

durchaus auch 1:2 oder 0:3 ausgehen können“, kommentierte Portas Coach Michael Hull. Sein Schützling Fabian

Klein (86.) traf mit einem Strafstoß nur den Außenpfosten.

**TuS Kleinenbremen - TuS Lohe II 5:5.** 1:0 Lennart Harting (14.), 1:1 Sven Kownatzki (26.), 2:1 Daniel Werkmeister (29.), 3:1 Daniel Breier (34., Foulelfmeter), 3:2 Gerry Schmitz (58.), 3:3 Umit Özer (63.), 4:3 Pierre Schäfer (70.), 4:4 Oliver Faulstich (80.), 5:4 Stephan Abé (84.), 5:5 Manuel Scheidler (87.). - „Beide Teams waren stark ersatzgeschwächt. Bei diesem Ergebnis waren natürlich die Sturmreihen gut und die Defensive schlecht“, bilanzierte Kleinenbremens Trainer Burkhard Könemann.

**SV Hausberge II - TuS Victoria Dehme 0:1.** 0:1 Patrick Martini (49.). - „Dehme hatte den Papst in der Tasche, weil wir allein viermal Aluminium getroffen haben. Ein individueller Fehler hat die Partie dann entschieden. Ein Spiegelbild der Saison“, resümierte SVH-Trainer Sven Schneider.

**SuS Wulferdingsen II - FSC Eisbergen II 3:0.** 1:0 Alfred „Ali“ Waldeck (20.), 2:0 Florian Steinhagen (22.), 3:0 Matthias Wormuth (35., Foulelfmeter). - „Der Sieg von SuS ist aufgrund der kämpferischen Leistung verdient“, lautete das Fazit von FSC-Coach Ralf Drinkuth.

## Eintracht startet in die Freiluftsaison

**Minden (hell).** Am kommenden Samstag beginnen die Leichtathleten des TuS Eintracht Minden ihre Freiluftsaison im Weserstadion mit ihrem Werfertag mit Stabhochsprung. Ausgeschrieben sind die Disziplinen Stabhochsprung, Kugelstoß, Diskuswurf, Speerwurf und Hammerwurf für die Klassen der Männer, Frauen, männliche und weibliche Jugend A und B sowie Schüler/innen A und B. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr, wobei die Stabhochspringer zunächst mit der Anfangshöhe von 1,50 m beginnen und dann gegen 17 Uhr mit der Anfangshöhe von 3,50 m fortfahren. Nachmeldungen werden noch eine halbe Stunde vor Beginn angenommen.

**KURZ NOTIERT**

- **Handball:** Tobias Karlsson wird Bundesligist HSG Nordhorn-Lingen zum Saisonende verlassen und zur SG Flensburg-Handewitt wechseln. Der 27 Jahre alte schwedische Rückraumspieler erhält einen Vertrag über zwei Jahre. (sid)
- **Handball:** Nach dem Bundesliga-Aufstieg mit der HSG Düsseldorf wechselt Trainer Georgi Swiridenko (46) zur Saison 2009/10 zum Süd-Zweitligisten HSC 2000 Coburg. Als neuer Trainer der HSG steht Goran Suton (HR Ortenau) fest. (sid)
- **Handball:** Sturla Asgeirsson von Bundesliga-Aufsteiger HSG Düsseldorf ist erfolgreich am Fußgelenk operiert worden. (dpa)
- **Faustball:** Kommenden Samstag findet ab 14 Uhr der erste Spieltag in der Männer-35-Landesliga auf dem Platz am Wasserschloss Ovelgönne statt. Gegner des HV Wöhren sind TV Westfalia Hamm und TuS Spenge. (mt)

## Elf Siege für Mindener Nachwuchs

Ruderer von Bessel- und Herder-Gymnasium in Oberhausen erfolgreich

**Oberhausen (mt).** Nach dem Regattaauftritt der 15- bis 18-jährigen Ruderinnen und Ruderern aus Minden starteten auch die 11- bis 14-jährigen Kinderruderer des Bessel-Ruder-Clubs in Oberhausen in die Saison.

Traditionell ist dieser Wettkampf die erste Standortbestimmung für die Landesmeisterschaften im Juni, bei der die ersten beiden Plätze für die Teilnahme am Bundeswettbewerb der 13/14-jährigen Mädchen und Jungen in München berechnen. Mit fast 30 Teilnehmern stellten die für den Bessel-RC startenden Schülerinnen und Schüler vom Bessel- und Herder-Gymnasium eine der größten Mannschaften und konnte sich gegen die starke Konkurrenz aus dem Ruhrgebiet und dem Rheinland gut in Szene setzen. Im ältesten Jahrgang (1995) konnte sich der leichte Doppelzweier der Jungen um den

erfahrenen Schlagmann Nils Bornemann zusammen mit Nils Schewe, der seine erste Regatta überhaupt fuhr, mit einem zweiten Platz in der Konkurrenz der „Schwergewichte“ und einem Sieg im Leichtgewichtsbereich mit der zweit-schnellsten Zeit des gesamten Feldes stark in Szene setzen. Noch besser gelang es sogar dem Doppelvierer der Mädchen um das Trainerteam Philipp Berg und Johanna Weiß, der sich als zeitschnellstes Boot gegen sechs weitere Vierer etwas überraschend durchsetzte.

Die große Jungengruppe des Jahrgangs 1996 konnte mit insgesamt vier Siegen in leichten und schweren Doppelzweiern an die guten Trainingsergebnisse des Winters anknüpfen, wenn auch der Doppelvierer an der Spitze des Feldes liegend aufgrund eines Bootsschadens das Rennen abbrechen musste. Der Mixed-Doppelvierer um Schlagfrau Tessa Gerstmeyer verwies das restliche Feld deut-

lich in seine Schranken und erzielte mit neun Sekunden Vorsprung die beste Zeit des Fünf-Boote-Feldes.

Im Jahrgang 1997/1998 starteten erstmalig Schüler der Sportschule NRW für den Bessel-RC und dominierten die Doppelzweier- und Doppelvierer-Rennen. Der Sieg im Großboot und zwei Erfolge im Doppelzweier zeigte die hohe Qualität dieser Nachwuchstrainingsgruppe des Trainers Maik Weßling, da die dritte Abteilung nur aufgrund einer leichten Kollision mit einem zum Start rudierenden Renn-einer verloren wurde.

Sichtlich erfreut zeigte sich Bessel-Ruderprotektor und hauptverantwortlicher Trainer der Kinderruderer des Bessel-RC, Martin Meier: „Die momentane Breite unserer Trainingsgruppe und die erhöhte Trainingsqualität lässt viele Vereine in NRW neidisch nach Ostwestfalen blicken. Hoffentlich schlägt sich das im Sommer auch in Qualifikationsplätzen für den Bundesentscheid in München für Bessel und Herder nieder.“



Siegte für den Bessel-Ruder-Club in Oberhausen: Der Zweier des Jahrgangs 1995 mit den Mindenern Nils Bornemann und Nils Schewe (von links). Foto: Martin Meier

**RUDERN**

**Regatta in Oberhausen**

**Jahrgang 95:** 1. Platz Mädchen-Doppelvierer mit Anna-Maria Brendel, Mara Walter, Antonia Sachtleben, Leonie Müller und Stm. Björn Bierwirth. - 1. Platz Mädchen Doppelzweier mit Antonia Sachtleben und Leonie Müller. - 1. Platz Jungen Doppelzweier (Leichtgewicht) mit Nils Schewe und Nils Bornemann.  
**Jahrgang 96:** 1. Platz Mixed-Doppelvierer mit Kristin Krebs, Tessa Gerstmeyer, Darwin Viktor, Henry Brauns und Stm. Philipp Baumgart. - 1. Platz Jungen Doppelzweier Boot 1 mit Darwin Viktor und Vincent Schmitz; Boot 2 mit Max Hehenkamp und Marius Redecker. - 1. Platz Jungen Doppelzweier (Leichtgewicht): Boot 1 mit Malte Reimann und Björn Bierwirth; Boot 2 mit Fred Blank und Lukas Krummwiede.  
**Jahrgang 97:** 1. Platz Jungen-Doppelvierer mit Jona Lembeck, Jannick Eilers, Allimamy Engler, Oliver Krüger und Stm. Björn Bierwirth. - 1. Platz Jungen-Doppelzweier: Boot 1 mit Paul Südmeier und Allimamy Engler; Boot 2 mit Dennis Bartel und Oliver Krüger.



Sanitäter, bitte kommen: Edgar Mizel liegt nach seinem Treffer gegen Bad Oeynhausen mit Knie-schmerzen am Boden. Mitspieler Kai Wiebusch winkt Hilfe herbei. MT-Foto: Külbel

## Geringe Ansprüche wegen neun Ausfällen

Union bescheiden vor Spiel gegen Espelkamp

**Minden (kül).** Die „Seuchensaison“ von Union Minden in der Fußball-Landesliga geht weiter. Im heutigen Nachholspiel gegen Tabellenführer Preußen Espelkamp (19.00) muss Trainer Fritz Möhlmann gleich auf neun Spieler verzichten.

„Ich hätte ihnen gerne Paroli geboten. So wird das aber ganz schwer. Wir sind heute absoluter Außenseiter, und wenn wir etwas holen, wäre das eine Riesen-Überraschung.“ Was sich wie kalkuliertes Understatement von Möhlmann anhört, wird beim genauen Blick auf die Ausfall-Liste vor dem Nachbarschaftsderby immer verständlicher. Denn die Mindener haben den 1:0-Sieg im Derby gegen den FC Bad Oeynhausen teuer bezahlt. Mirco Claußen (Knie), Edgar Mizel (Knie), Stephan Teinert (Oberschenkel) und Tobias Versick (Knöchel) verletzt-

ten sich am vorigen Sonntag, Kai Wiebusch sah die Rote Karte und ist gesperrt. Zudem fehlen ebenfalls verletzt Torben Möhlmann (Nachwirkungen einer Schambeinverletzung) sowie Björn Meyer aus privaten Gründen. Danny Odoy (Kreuzband) fällt ohnehin aus. Hinzu kommt Winter-Zugang Samit Cengiz, der immer noch nicht spielberechtigt ist. Möhlmann: „Die Anfrage liegt beim türkischen Verband, wir warten seit Wochen.“

So muss der Coach personell improvisieren. Auch angeschlagene Spieler oder Akteure mit Trainingsrückstand wie Andre Möller, Josip Rasic oder Daniel Steinkamp müssen spielen, die Mannschaft stellt sich von selbst auf. Also sind die Ansprüche bei Union gering. „Ich hätte dem Gegner und den hoffentlich zahlreichen Zuschauern gerne ein schönes Fußballspiel angeboten“, sagt Möhlmann, „aber daraus wird nichts“.